

Franckesche Stiftungen zu Halle

Dispositiones über die Sonn- und Festtäglichen Evangelia durchs ganze Jahr

Chrysander, Wilhelm Christian Justus Frankfurt und Leipzig, 1759

VD18 90851323

§. 27. Am Sontage Iudica. Joh. 8, 46 - 59.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests an Inching the Inching Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

S. 26. Am Sontage Lætare.

Joh. 6, 1:15.

A) Die Unart der Menschen, ben dem Christenthum die Hauptsache aus den Angen zu segen.

P. I. Was die Sauptsache sey!

- Eine lautere und lebendige Erkantnif Gottes, ein rechtfere tigender Glaube, der durch die Liebe thatig ift.
- tigender Glaube, der durch die Liebe thatig ist. P. II. Die Unart, welche sich unter andern in vier Aus, schweifungen zeiget.
- B) Das mitleidige Auge des SErrn JEsu; wie es siehet P. I. auf das geistliche Elend der Menschen, so theils in Unwissenheit und Irrthum, theils in Unglauben, theils in Unachtsamkeit und Sicherheit bestehet.

P. II. Auf die leibliche Bedurfniß der Menschen, wenn es theils an Nahrung und Kleidern, theils an Gesundheit, theils an

auferlichen Frieden fehlet.

C) Die treue Ermahnung Christi wirket Speise, die nicht vergänglich ist, sondern die da bleibet in das ewige Leben.

P. I. Die unterschiedenen Speisen. P. II. Das pflichtmäßige Verhalten.

S. 27. Am Sontage Judica,

Joh. 8, 46 0 59.

A) Das schädliche Widerstreben des Menschen gegen die Wahrheit Gottes.

P. I. Wie die Wahrheit das Zerz kräftig angreift, so wol durchs Gesetz, als Evangelium. Dahin die Freude Abrahams v. 56. und die Wahrheit v. 51. gehöret.